

# 107. Sitzung des Braunkohlenausschuss des Landes Brandenburg

## TOP 7

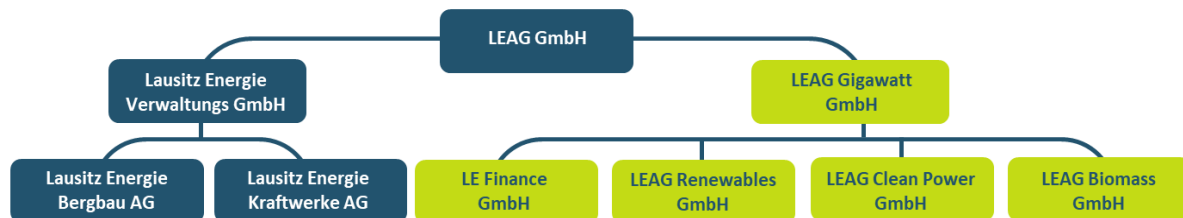
Berichterstattung zur Rückgabe und Verteilung von  
Land- und Forstflächen durch die Bergbautreibenden  
(LEAG, LMBV)

hier:

Bericht zur Rückgabe und Verteilung von  
landwirtschaftlichen Flächen der LEAG

# Koordinationsprozess im Rahmen der LEAG-Transformation

EP GROUP



## Regionalmanagement

### Flächen- & Liegenschaftsmanagement

Bergbau  
Planung

Landwirte

LEAG-Ren  
EE-Anlagen

LEAG

# Grundlage

- **Braunkohlenpläne:**
  - + **Ziel 22**, BKP Jänschwalde:
  - + **Ziel 22**, BKP Welzow-Süd:

**Existenzsicherung landwirtschaftlicher Betriebe**, deren Flächen durch Tagebau in Anspruch genommen wurden
- **Absichtserklärungen (AE):**
  - + Absichtserklärungen Tagebau Jänschwalde
    - **1. AE (2004):** 1.377 ha für die 4 regionalen Landwirte
    - **2. AE (2013):** 1.392 ha und 86 ha auf Drittflächen, infolge Änderung von Lage und zeitlichen Verfügbarkeiten für die 4 regionalen Landwirte
    - **3. AE (2020):** nochmalige Änderung von Lage und Verfügbarkeit für die 4 regionalen Landwirte sowie Abtretung von Flächen durch einen Landwirt und Verteilung dieser auf die 3 verbleibenden Landwirte (Verteilungsschlüssel geändert)
  - + Absichtserklärung für Tagebau Welzow-Süd
    - **AE (2004):** 457 ha mit damals 5 Landwirten (heute 3)

# Kritikpunkte/ Rahmenbedingungen

- + **fehlende Augenhöhe, Wertschätzung, gegenseitiger Respekt**
- + **der LW-Betrieb ist ebenfalls ein wirtschaftliches Unternehmen**  
(steht in Wettbewerb, benötigt zeitliche Verlässlichkeit & Vorplanung)
- + **Pachtzeiten:**  
=> **Wunsch nach langfristigen Pachtverträgen** (Bsp. 10 Jahre Laufzeit) für eigene Investitionssicherheit
- + **Flächen für Flächen** gemäß AE **ist nicht zwingend gewollt**, teilweise ist eine **verlässliche, finanzielle Einnahme zur Existenzsicherung** gewünscht  
(Folge der geänderten Rahmenbedingungen -auch- in der Landwirtschaft)
- + **gemeinsame Basis:** Landwirte wollen die Transformation der LEAG für die weitere Entwicklung der Lausitz begleiten

# Herausforderungen/ Lösungsansätze

## + Herausforderungen infolge geänderter Rahmenbedingungen:

- **Rückgabe der Flächen lt. AE**
- **verzögerte Rückgabe**, infolge noch nicht abgeschlossener Rekultivierung
- Flächen, die im Rahmen der Transformation zur energetischen Nutzung -EE-Anlagen-geeignet sind (**Entschädigungszahlungen**)
- zurückgegebene Flächen der Landwirte werden erneut als Flächenoptionen für EE-Nutzung gewollt und zur Verfügung gestellt (**klassischer Gestattungsvertrag**)
- **alternative Ausgleichsflächen** statt ursprünglich zugesagter Flächen lt. AE
- **Verzicht auf Flächen lt. AE gegen Abkauf/ Tausch weiteren Maßnahmen zur Existenzsicherung**

## + Lösungsansätze:

- **individuelle Gespräche mit jedem Landwirt => für individuelle Lösung auf Basis einer einheitlichen Methodik**
- LW werden über **Bewirtschaftungsverträge** in die EE-Projekte eingebunden
- **gemeinsame Herausarbeitung von weiteren existenzsichernden Maßnahmen** (u.a. "Energiewirt" mit anderen EE-Partnern, LEAG-Speicherstandorte, etc.)

# Kommunikation im Prozess seit Juni 2025

- + **02.07.2025:**  
Neuaufgabe Jahresgespräch Landwirte Jänschwalde
- + **13.10.2025:**  
Neuaufgabe Jahresgespräch Landwirte Welzow-Süd
- + wieder **ein Ansprechpartner** als "**Navigator**" innerhalb der neuen LEAG-Organisation im Regionalmanagement
- + "**Direkt-Dialog**" mit dem einzelnen Landwirt im Anschluss der Jahresgespräche:
  - **bis heute 16 Einzelgespräche mit allen Landwirten**  
zu den jeweiligen spezifischen Betriebsabläufen/ Herausforderungen  
auch in Abhängigkeit der EE-Projektentwicklung, der sich ergebenden Flächenpachtsituation sowie der Flächenrückgabezeitpunkte